



Presseinformation

Carl-Thiem-Klinikum Cottbus gGmbH
Thiemstr. 111
03048 Cottbus

**Unternehmenskommunikation &
Marketing**

Anne Holzschuh

Telefon (03 55) 46-2935
Telefax (03 55) 46-4030
E-Mail presse@ctk.de

Cottbus, 04.12.2020

Carl-Thiem-Klinikum reagiert auf steigende Covid-19-Infektionen

Planbare Operationen abgesagt – Notfallversorgung weiter gesichert

In den vergangenen Tagen hat sich die Lage im Intensivpflegebereich im Carl-Thiem-Klinikum dramatisch zugespitzt.

Derzeit werden insgesamt 59 Patienten im CTK intensivmedizinisch behandelt. Davon liegen 16 Patienten mit Covid-19 auf der Intensivstation. 43 Patienten ohne Corona-Erkrankung werden zusätzlich intensivmedizinisch versorgt.

Gleichzeitig ist die Personalsituation äußerst angespannt. Aktuell sind 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Covid-19 infiziert. Für die Versorgung der pflegeintensiven Covid-Patienten wird aufgrund von Schutzmaßnahmen dreimal so viel Personal wie für die normale Patientenversorgung benötigt. Desweiteren ist die Lage durch die Personaltrennung für die Behandlung von infizierten und nichtinfizierten Patienten zusätzlich angespannt.

Planbare Operationen bzw. Eingriffe sind aus diesem Grund bis auf weiteres ausgesetzt. Notfälle und Krebspatienten werden weiterhin behandelt. Selbstverständlich ist auch unser KreiBsaalteam für die werdenden Eltern im Einsatz.

Um die Intensivstation zu entlasten, sind bereits einige beatmete Patienten ohne eine Covid-Erkrankung ins Sana-Herzzentrum verlegt worden. 10 Covid-Patienten, die nicht beatmet werden, werden heute ins Krankenhaus nach Forst verlegt.

„Diese Maßnahmen sind drastisch aber in der aktuellen Lage unerlässlich. Wir testen darüber hinaus unsere Mitarbeiter flächendeckend, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Als Maximalversorger in Südbrandenburg setzen wir alles daran, die umfassende Notfallversorgung von schwer kranken Patienten weiterhin sicherzustellen“, so CTK-Geschäftsführer Dr. med. Götz Brodermann.

